Gemeinde Neritz

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 21.09.2006

im Feuerwehrgerätehaus in Neritz

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 7.

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 21.04 Uhr

Unterbrechung von -- Uhr

bis -- Uhr

_____

(Sulimma)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Dabelstein

- GV'in Kneesch
- GV'in Lienau
- GV Gadow
- GV Gottwald
- GV Stebner
- GV Schulz
- GV Mähl
- GV Welcker

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-

Land, zugleich Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 07.09.2006 auf Donnerstag, den 21.09.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Protokoll der Sitzung vom 22.06.2006
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Antrag auf Änderung der Kreisverordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemeinde Neritz;
   hier: Bericht
6. Dorfgemeinschaftshaus;
   hier: Bericht und Auftragsvergabe Lärmgutachten
7. Fahrbücherei
8. Stromausschreibung
9. Geschwindigkeitsmessanlage
10. Straßen- und Tiefbauarbeiten
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Einwohnerfragestunde

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zum Tagesordnungspunkt 11) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Protokoll der Sitzung vom 22.06.2006

Das Protokoll der Sitzung vom 22.06.2006 liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung

vor. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass es einstimmig genehmigt wird.

Punkt 2., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dabelstein geht auf die geplante Lärmkartierung an der B 75 ein. Zu diesem Thema verliest er das SHGT-info-intern 169/06, das vom Grundsatz her die Zuständigkeit und Kostenträgerschaft der Gemeinden vorsieht.

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass die Bushaltestellen in Floggensee gestrichen worden sind.

Am Jugendhaus ist eine Hausseite abgestemmt worden und wird demnächst neu verputzt. Die Absprache mit dem Tischler über die neue Tür ist auch erfolgt und es ist vereinbart worden, dass diese nach den Putzarbeiten eingebaut werden wird.

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass durch einige Kabelschäden am Schmiedeberg der Strom teilweise ausgefallen ist. Durch Reparaturarbeiten Anfang August konnten diese Schwachstellen repariert werden.

Die Wasserspülungen im B-Plangebiet Nr. 1 erfolgen in der 41. KW (ab 09.10. für ca. 2 - 3 Stunden pro Tag). Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass der genaue Zeitpunkt noch bekanntgegeben wird.

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass es mit einem Kompressor im Klärwerk technische Probleme gibt. Ein Ersatzgerät steht bereit. Bei Ausfall des alten Gerätes ist mit Kosten in Höhe von 4.600,00 € zu rechnen.

Die offizielle Einweihung des Wanderweges nach Grabau findet im Rahmen des 10-km-Marsches der Feuerwehr in Verbindung mit der Walking-Gruppe des Sportvereins statt.

Bürgermeister Dabelstein zeigt sich verärgert, dass die Unterlagen für die Kostenschätzung der Trinkwasserversorgung durch die Stadtwerke immer noch nicht vorliegen. Es war geplant, hierüber im Rahmen einer Einwohnerversammlung zu berichten. Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass ein Ortstermin wegen des Glockenturmes stattgefunden hat. Auch hierüber sollte auf einer Einwohnerversammlung von Pastor Dr. Dabelstein berichtet werden.

Bürgermeister Dabelstein regt an, den Wall zur Bergstraße hinter dem Gerätehaus im Winter 2006/2007 auszulichten.

Punkt 3., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Herr Mähl berichtet, dass er auftragsgemäß Kontakt zu der italienischen Gemeinde im Hinblick auf eine Städtepartnerschaft hergestellt hat.

Punkt 4., betr.: Berichte der Ausschussvorsitzenden

Frau Lienau berichtet von der Durchführung des Vogelschießens und gibt bekannt, dass am 13.10.2006 der Laternenumzug stattfinden wird.

Punkt 5., betr.:	Antrag auf Änderung der Kreisverordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemeinde Neritz; hier: Bericht

Bürgermeister Dabelstein berichtet über das Gespräch bei Herrn Landrat Plöger und verliest die Presseerklärung des Kreises Stormarn.

Punkt 6., betr.:	Dorfgemeinschaftshaus; hier: Bericht und Auftragsvergabe Lärmgutachten

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Dabelstein erläutert den zeitlichen Ablauf. Weiterhin werden Fragen des Vergaberechts diskutiert. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Firma Läirm Consult aus Hammoor mit der Erstellung eines Lärmschutzgutachtens nach dem Angebot vom Oktober 2005 für den DGH-Standort "Feuerwehrgerätehaus".

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Weiterhin beauftragt die Gemeindevertretung das Amt, die Wertgrenzen für eine Ausschreibung und die Ingenieurleistung darzulegen. Weiterhin wird das Amt beauftragt, Fragen des Urheberrechts aus den Bauskizzen von Herrn Müller zu klären.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 7., betr.:	Fahrbücherei

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine Tischvorlage gereicht, die aufgrund der aktuellen Entwicklung gefertigt worden ist. Die Angelegenheit wird kurz diskutiert. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Fortführung der Fahrbücherei in ihrer Gemeinde zu. Der getroffenen Finanzierungsvereinbarung wird zugestimmt. Die Wahrnehmung der Aufgaben wird dem Amt Bad Oldesloe-Land übertragen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 8., betr.: Stromausschreibung

Bürgermeister Dabelstein berichtet über die Stromausschreibung und erläutert das Ergebnis anhand des Schreibens der Firma GeKom. Auch weiterhin wird die Firma E-ON Hanse die Stromlieferung vornehmen.

Punkt 9., betr.: Geschwindigkeitsmessanlage

Die Geschwindigkeitsmessanlage wird im Oktober in Neritz aufgestellt werden. Nach kurzer Diskussion kommt die Gemeindevertretung einvernehmlich zu dem Ergebnis, das Gerät in der Bestestraße in Richtung Bargteheide aufzustellen. Eine Abstimmung ergeht nicht.

Punkt 10., betr.: Straßen- und Tiefbauarbeiten

Bürgermeister Dabelstein berichtet, dass für die Planierung des Totenweges und des Weges beim Gestüt Wulfsberg 1.700,00 € im Haushalt eingeplant sind. Eine Preisanfrage hat folgendes Ergebnis erbracht:

	Totenweg	Wulfsberg
Firma Draeger	3.364,00 €	5.000,00 €
Firma Rumpell	1.100,00 €	2.900,00 €

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Firma Rumpell mit der Planierung des Totenweges zum Preis von 1.100,00 € zu beauftragen. Die Arbeiten beim Gestüt Wulfsberg zum Angebotspreis von 2.900,00 € sollen nach 2007 verschoben werden.

Dieser Beschluss ergeht ebenfalls einstimmig.

Hinsichtlich der Verlegung von Kabeln in der Gemeinde Neritz verliest Bürgermeister Dabelstein einen Vermerk von Herrn Hadeler über einen Ortstermin mit der Firma E-ON Hanse vom 31.08.2006. Die Angelegenheit wird kurz besprochen. Die Gemeindevertretung kommt einvernehmlich überein, hier zunächst abzuwarten und die Angelegenheit zu gegebener Zeit im Wegeausschuss zu beraten. Es ergeht keine Abstimmung.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird wieder in öffentlicher Sitzung weiter beraten und die Zuhörerinnen und Zuhörer betreten den Sitzungsraum. Bürgermeister Dabelstein gibt die Beratungsergebnisse bekannt.

Punkt 12., betr.: Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin berichtet, dass die Bushaltestelle Bestestraße nicht mehr im Fahrplan enthalten ist. Man hätte ihr die Auskunft gegeben, der Kreis hätte dieses vergessen. Weiterhin soll es so sein, dass die Bushaltestelle im Ermessen der jeweiligen Busfahrer

angefahren wird. Im Rahmen eines allgemeinen Gespräches wird deutlich, dass diese Vorgehensweise von der Gemeinde nicht hingenommen werden kann und Bürgermeister Dabelstein sagt eine Klärung zu.

Es wird berichtet, dass in 2007 auch in Neritz DSL-Anschlüsse möglich sein sollen.

Es wird berichtet, dass die Belüftung in der Kläranlage 24 Stunden am Tag läuft. Bürgermeister Dabelstein erwidert, dass dieses seit dem Einbau eines neuen Kompressors so ist.

Es wird angefragt, ob die Wasserwerte für den Gemeinschaftsbrunnen eingesehen werden können. Bürgermeister Dabelstein bejaht dieses und weist darauf hin, dass ihm die Analyse vorliegt.

Ein Einwohner kommt darauf zurück, dass im Sommer in der Gemeinde Gullydeckel herausgerissen worden sind. Bürgermeister Dabelstein erwidert, dass ihm die Verursacher bekannt sind.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung soll am 07.12.2006 stattfinden.

Bürgermeister Dabelstein schließt die Sitzung um 21.04 Uhr.

_____	_____
Bürgermeister	Protokollführer